



## Medieninformation

### texTour traditionell zum Tag des traditionellen Handwerks

**18. und 19. Oktober 2025**

Ein Wochenende voller Handwerkskunst in Niederwiesa, Frankenberg/Sa. und Hainichen.

Unter dem Motto „**texTour traditionell**“ laden die drei Kommunen im Verbund **texTour** herzlich zum „Tag des traditionellen Handwerks“ ein. Besucherinnen und Besucher können alte Handwerkstechniken entdecken, Vorführungen erleben und selbst aktiv werden.

#### 1. Historische Schauweberei Braunsdorf

Samstag & Sonntag, 18. und 19. Oktober 2025, jeweils 10 - 17 Uhr  
Ort: Inselsteig 16, 09577 Niederwiesa

- Vorführung historischer Textilmaschinen, 11 und 14 Uhr
- Wollstübl - Naturfasern handgefärbt und handgesponnen
- Schauspinnen und Wollverkauf
- Marlies Schäfer - handgenähte Taschen und Vorführung an der Nähmaschine
- Vorführungen am Handwebstuhl



Für weitere Informationen: [www.historische-schauweberei-braunsdorf.de](http://www.historische-schauweberei-braunsdorf.de)

**Kontakt**  
Stadt Frankenberg/Sa.  
Öffentlichkeitsarbeit/Presse:

Telefon:  
037206 – 641113

presse@frankenberg-sachsen.de

18.09.2025

**Hausanschrift**  
Markt 15  
09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 037206 64-1101  
Telefax: 037206 64-1119

Internet:  
[www.frankenberg-sachsen.de](http://www.frankenberg-sachsen.de)

Für Besucher mit  
Behinderungen befinden sich  
gekennzeichnete  
Parkplätze am Markt.



STADT  
FRANKENBERG/SA.  
Bürgermeister

## 2. Erlebnismuseum ZeitWerkStadt Frankenberg/Sa.

Sonntag, 19. Oktober 2025, 10–18 Uhr

Ort: Chemnitzer Straße 64, 09669 Frankenberg/Sa.

- **Töpfern:** Traditionelles Handwerk hautnah erleben
- **Drehsel-Vorführung** & Basteln für Kinder mit der Volkskunstwerkstatt Dittersbach
- Kreatives **Upcycling** mit Dante Art Design
- **Imkerverein Frankenberg e. V.:** Kerzen gießen & rollen, Einblicke in die Imkerei, Honigverkauf
- **Malerei & Grafik** von Winfried Hacker
- **Führungen mit der „Weberin“** (11:00 & 14:00 Uhr) zur Geschichte der Textilindustrie in Frankenberg

**TAGE DES  
TRADITIONELLEN  
HANDWERKS  
IM ERZGEBIRGE**

WIR SIND DABEI

ZEIT WERK STADT FRANKENBERG

Erlebnismuseum „ZeitWerkStadt“  
Chemnitzer Str. 64, 09669 Frankenberg

Führungen mit der „Weberin“ zur Geschichte der Textilindustrie in Frankenberg.  
Drehseln & Basteln für Kinder mit der Volkskunstwerkstatt Dittersbach.  
Imkerverein Frankenberg e.V.: Kerzen gießen, Einblicke in die Imkerei.  
Töpfern: Traditionelles Handwerk hautnah erleben.  
Malerei & Grafik mit Winfried Hacker.  
Upcycling- Ideen von Dante Art Design.

Die Einrichtung wird unterstützt durch  
Spenden auf der Grundlage des von  
den Abgeordneten des Sächsischen  
Landtags bewilligten Haushalts.

Chemnitz Kulturstadt  
Europas PARTNER-  
KOMMUNE

ERZGEBIRGE  
DIE ERLEBNISHEIMAT

19. OKTOBER 2025  
VON 10 BIS 18 UHR

WWW.ERZGEBIRGE-TOURISMUS.DE/TAGE-DES-HANDWERKS

Der Eintritt erfolgt zu den regulären Öffnungszeiten und Eintrittspreisen der ZeitWerkStadt. Für weitere Informationen:  
[www.zeit-werk-stadt.de](http://www.zeit-werk-stadt.de)



### 3. Hainichen und Ortsteile

Sonntag, 19. Oktober 2025

**Ort:** Drechslerei Volkmар Wagner, Pappelallee 7a, 09661  
Hainichen/OT Riechberg

- **9 bis 17 Uhr, Werkstatttrundgänge im „Schneemannland“** und zahlreiche Mitmachangebote (Basteln, Zinn gießen, Spinnen am Spinnrad, Eierkratzen, Seile drehen, Bogenschießen, Schnitzen, Klöppel- und Schmiedevorführungen, Filz- und Nähservice)
- Schützengesellschaft Schönerstadt 1862 e. V.
- Eintritt: frei

**Ort:** Atelier „Jan Lange – Lederarbeiten“, Bahnhofstr. 10, 09661  
Hainichen

- **10 bis 17 Uhr, Rund ums Lederhandwerk.** Informatives und Anschauliches über Tierhaltung, pflanzlich gegerbtes Rindsleder und Nachhaltigkeit mit Vorführungen zur handgefertigten Sattlernaht
- Informationen unter: [Lederarbeiten Jan Lange | Veranstaltungen](#)

Eintritt: frei



Lederhandwerk an der Bahnhofstraße 10 und Schaufensterausstellung Textil? Zukunft!  
© Stadt Hainichen/S. Krätzschn

**Ort:** Webschule, Albertstr. 1, 09661 Hainichen

- **11 Uhr, „Zeitreise durch die Firmengeschichte G. F. Leonhardt in Hainichen“** – Vortrag von Carola Bunde, Döbeln.



STADT  
**FRANKENBERG/SA.**  
Bürgermeister

Ab 1794 widmete sich Gotthelf Friedrich Leonhardt der Tuchmacherei und expandierte in der Stadt und in Böhren. Zeitweise beschäftigte die Firma bis zu 300 Arbeitern. Die Fabrikate genossen einen exzellenten Ruf, was internationale Auszeichnungen belegen, u. a. 1862 in London, 1867 in Paris, 1879 in Sydney. Die Inflation zwang das Familienunternehmen 1923 zum Aufgeben. Veranstaltung des Gellert-Museums Hainichen. Eintritt: frei.

**Ort:** Gelände am Rahmenberg, 09661 Hainichen

- **14 Uhr, Einweihung einer Gedenktafel.** Carl Gustav Leonhardt sen. war ein bedeutender Flanellwarenfabrikant in Hainichen und Böhren, ein Naturliebhaber und Gellertverehrer. Zufällig entdeckte ein Ehepaar aus Hainichen eine von ihm gestiftete Granittafel mit einem Gellertspruch auf einem Privatgrundstück in der Sächsischen Schweiz. Auch Leonhardts Nachfahren können nicht sagen, wo sie einst stand. Weil es aber sicher scheint, dass er an der Errichtung der Camera Obscura beteiligt war, wird die von der Stadt erworbene Tafel ihren neuen Platz auf dem Rahmenberg erhalten. Veranstaltung der Stadtverwaltung Hainichen. Eintritt: frei.

Ein vielfältiges Programm erwartet Sie. Ob beim Zuschauen, Mitmachen oder Staunen – **Groß und Klein** können sich auf spannende Einblicke in die Handwerkskunst freuen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im unserem „texTour-Verbund“.